UNIVERSITÄTSKLINIKUM MAGDEBURG A.ö.R.

OTTO VON GUERICKE UNIVERSITÄT MAGDEBURG

Institut für Medizinische Mikrobiologie und Krankenhaushygiene
Prof. Dr. med. Dirk Schlüter
Direktor
Universitätsklinikum Magdeburg A.ö.R.
Leipziger Str. 44
39120 Magdeburg

Telefon: +49 391 67-13392
Telefax: +49 391 67-13384

dirk.schlueter@med.ovgu.de

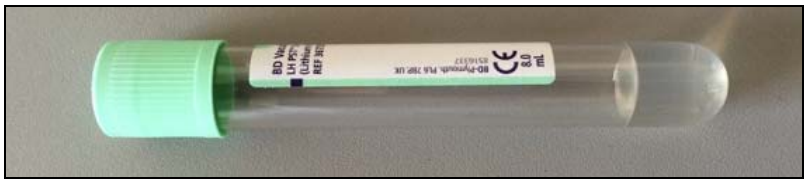
Laborinformation 22.07.2015

Umstellung auf QuantiFERON-TB Plus – 4. Generation des Interferon-Gamma Release Assays

Wir führen ab dem 15.08.2015 die neue Generation des bisher genutzten Interferon-Gamma Release Assays (Quantiferon-TB Plus, Fa. Qiagen) ein. Mit diesem Test wird die zellvermittelte Interferon γ-Freisetzung von CD4+ T- Lymphozyten nach Stimulation mit *M. tuberculosis*-spezifischen Antigenen (ESAT-6 und CFP-10) gemessen. Neu ist die Verwendung eines zusätzlichen Inkubations-Röhrchens, welches eine Peptidkombination enthält, die zur Induktion zellvermittelter Immunreaktionen zytotoxischer CD8+ T-Lymphozyten dient, wodurch deutliche Vorteile in der Diagnostik einer aktiven oder latenten Tuberkulose bei immunkompromittierten Patienten mit reduzierter CD4+ Zellzahl bestehen.

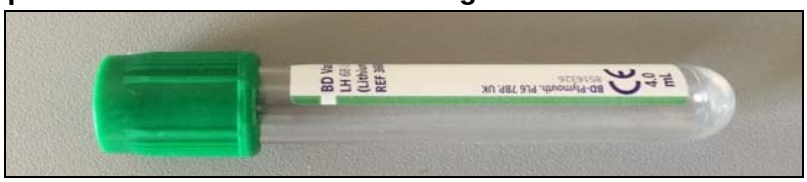
Aufgrund der Verwendung eines zusätzlichen Inkubations-Röhrchens, bitten wir um ausreichend Mengen an Li-Heparin-Blut (mind. 6 ml),
d.h. wahlweise

- **1x Li-Heparin BD Vacutainer mit Gelträger á 8 ml**



oder

- **2x Li-Heparin BD Vacutainer ohne Gelträger á 4 ml**



Nach Blutentnahme Inhalt durch mehrfaches Umkehren des Röhrchens vorsichtig mischen.

Der Versand kann weiterhin bei Raumtemperatur erfolgen und sollte so rasch wie möglich geschehen, da die laborseitige Inkubation der Blutprobe innerhalb von 16 Stunden nach der Blutentnahme beginnen muss.

Verantwortlicher: Dr. J. Färber
Quelle: Herstellerangaben